Beschluss Soziale Erhaltungssatzungen mit Biss

Antragsteller*in:	Marc Kersten, Maximilian Ruta
Tagesordnungspunkt:	TOP 3 Projektideen für das Landtagswahlprogramm

Antragstext

Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler*innen?

(Max 500 Zeichen)

Wir wollen die Bürger:innen NRWs vor unangemessenen Mietsteigerungen schützen und deshalb das Instrument der Sozialen Erhaltungssatzungen ausweiten und effektiver gestalten. Das von der schwarz-gelben Landesregierung abgeschliffene Gesetz muss wirksam vor Luxussanierungen schützen, eine Aufteilung, Umnutzung oder Umwandlung in Eigentum unter Vorbehalt stellen. Den Kommunen sind hierfür schnellere und notwendige Eingriffsbefugnisse zu geben. Das wäre ein Mosaikstein zu bezahlbarem Wohnen in NRW.

Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. „Verkehrswende“)

- Bezahlbares Wohnen sichern

Voraussetzungen: welche Chancen, welche Schwachstellen bzw. Angriffspunkte bietet die Projektidee mit Blick auf die Wähler*innen und Bündnispartner*innen?

(max. 500 Zeichen)

- Wir helfen Niedrigverdiener:innen konkret, weiter in ihrem Quartier leben zu können
- Nachbarschaften und soziale Zusammenhänge werden erhalten
- Wir reduzieren den Wohngeldbedarf
- Wir stabilisieren die Mietspiege
- hoher Verwaltungsaufwand und lange Vorplanungszeiten (Angriffspunkt)

Politisches Potential: worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen Zuspitzung?

(max. 400 Zeichen)

- Wir nehmen den Menschen die Angst vor Wohnraumverlust
- Wir nehmen es mit den Spekulanten auf

Wie wird das Projekt konkret umgesetzt (verwaltungstechnisch, rechtlich, finanziell, zeitlich)?

(max. 1000 Zeichen, diese Angabe wird auch bei der finalen Projekteinreichung optional sein)

Erläuterungen, Ergänzungen, Studien etc.

(ohne Zeichenbegrenzung, diese Angabe wird auch bei der finalen Projekteinreichung optional sein)